

Beim EK-Sonderzug von Hildesheim wurde an dessen Ziel-  
bhf. Altenau zunächst die Lok 094 567 gedreht, die  
in diesem Sonderzug von Goslar bis hierher an der  
Zugspitze zum Einsatz kam. Es folgte die Drehung  
der zweiten Maschine, Lok 094 186, die am Zug-  
schluss lief. Die Wendung dieser Lok im Bhf.  
Altenau auf der dortigen kleinen und aufwendig im  
Handkurbelbetrieb (!) zu bedienenden Drehscheibe  
ist auf neben stehenden Bildern zu sehen.

Die Drehscheibe bildete das äußerste  
Gleisende des Altenauer Bhf's. Auf  
einem Schienenstummel stand hier  
ständig ein alter Schnellzugwagen,  
der als Wohnunterkunft genutzt wurde.

Auf der Rückfahrt des (völlig ausgebuchten) EK-  
Altenau-Sonderzuges dampfte dieser mit seinen  
beiden 94er-Maschinen (ehem. preuß. T 16) wieder  
mit je einer an beiden Zugenden auf dem Gleis d.  
Innerstetalbahn über die Harzhöhen, die sich an-  
ders als beim Vorjahres-Zug des EK's an gleicher  
Stelle im Februar 1971 diesmal nicht so schnee-  
reich wie damals präsentierten. Die beiden  
unteren Bilder zeigen den EK-Sonderzug Altenau-  
Hildesheim am 13.2.1972 auf der Innerstetalbahn  
unweit von deren Bereich, der in den 1950er  
Jahren wegen Talsperren-Errichtung verlegt und  
völlig neu gebaut werden mußte.

Nach der o. a. Fahrt gelangte ich von  
Hildesheim nach Lübeck mit den folgenden  
Zügen zurück:

Hildesheim Hbf - Hannover Hbf  
mit E 2032 (Bad Harzburg -  
Hannover), befördert von  
141 404 (bis Hildesheim  
durch eine 216-Diesellok).

Hannover Hbf - Hamburg Hbf  
mit D 1382 (Berchtesgaden -  
Hamburg), befördert von  
110 353.

Hamburg Hbf - Lübeck Hbf  
mit E 2042 (Hamburg-Lübeck),  
befördert von 220 042  
(gut passend zur Zugnummer).

Die Anreise von Hannover Hbf nach Hildesheim  
Hbf am Morgen des 13.2.1972 zu Erreichung d.  
EK-Sonderzuges erfolgte mit E 2005  
(Hannover - Bad Harzburg),  
befördert von 220 059.

Auch im Februar 1973 veranstaltete der  
EK mit seinen historischen Personenwagen  
eine Sonderzugfahrt von Hildesheim nach  
Altenau und zurück. Diesmal kam auf d.  
Innerstetalbahn ein aus einer 50er und  
einer 94er bestehendes Dampflokgespann  
an d. Zugspitze zum Einsatz. Auch an  
dieser Fahrt nahm ich teil - erneut mit  
interessanten Umwegen auf An- und Abreise. Aber  
davon berichte ich in einer der kommenden Folgen  
vom LBE-EXPRESS.





UND EINE ÄHNLICHE TOUR DURCH'S WESTLICHE NIEDERSACHSEN BIS AN DIE EMS  
VOR 40 JAHREN

\*\*\*\*\*

... möchte ich in diesem Zusammenhang nicht unerwähnt lassen. Deren Hauptzweck war meine Teilnahme an einer interessanten Sonderfahrt der Eisenbahnfreunde Hannover e. V. (EFH) am SAMSTAG, D. 31. JANUAR 1976 von Hannover aus ins damalige 'Dampf-Mekka', nach Rheine. Für deren Hintour wurde die Überführung der ölgefeuerten DB-Güterzug-Dampfloks 043 321 vom Aw Braunschweig aus ins heimatliche Bw dieser Lok in Rheine genutzt. An d. genannte Dampfloks, die noch als eines der letzten Bundesbahn-Dampfrösser eine Untersuchung im o. a. Ausbesserungswerk erhalten hatte, wurden in Hannover zwei n-Wagen ('Silberlinge') gehängt, in denen nun im Rahmen d. beschriebenen EFH-Fahrt hinter 043 321 bis Rheine mitgedampft werden konnte. Auf der Rücktour von Rheine wurden die beiden für diese Fahrt eingesetzten n-Wagen dann im E 2247 als Sonderwagen mitgeführt. Eine interessante u. ungewöhnliche Fahrt, die den Kern meines in den folgenden Zeilen als damaligen Brief-Bericht beschriebene Winter-Tagestour bildete, wobei auch dieser Bericht im weitgehenden Originalmanuskript erscheint:

Bei eisiger Kälte startete ich am Morgen des 31.1. von Lübeck aus mit E 3003 nach Hamburg. 220 011 zog den Zug durch die Frostnacht von der Trave an die Elbe. Von Hamburg Hbf aus ging es im D 283 hinter 103 181 weiter nach Hannover.

Im allmählich hereinbrechenden Tageslicht hatte sich <sup>im dortigen Hbf</sup> schon bald eine stattliche Gruppe am Gleis 14 getroffen, die auf den Sonderzug wartete. Doch noch stand auf Gleis 14 220 074, die aber als Leerlok (Lz) wohl zum Bw abbrummte. 220 077 hingegen verließ Hannover Hbf mit D 343 nach Berlin. Ich hielt diese Ausfahrt noch auf dem Recorder fest und gesellte mich dann zu dem Haufen, in dem natürlich ~~v~~ viele der hannoverschen Stammfahrer zu finden waren.

- Dann dampfte 043 321 mit zwei Silberlingen im Schleppe herein und angesichts der klirrenden Kälte war man bemüht, sich schnell seinen warmen Platz zu suchen. So blieben denn auch die meisten Fenster zu, als 043 321 um 8.30 Uhr mit ihrem Sonderzüglein in den Wintermorgen hineindampfte. Die Fahrt des Zuges wurde den ganzen Tag über von der Sonne begleitet und bis Osnabrück nur durch einen Betriebshalt in Löhne (hier stand 220 080 solo herum) und Fotohalte in Bruchmühlen und Westerhausen unterbrochen. Auf der Strecke Löhne-Osnabrück hängt übrigens auch schon weitgehend der Fahrdraht und in der Kurve Kirchlengern-Herford stehen -zumindest am Anfang- schon die Masten herum.

In Osnabrück Hbf (unten) waren 20 Minuten Aufenthalt. Oben stand noch der D 230 (Holland-Skandinavien-Express), den 220 062 gebracht hatte. An der anderen Seite übernahm ihn irgendeine türkis-beige 110. Unten wurde der Sonderzug vom E 2242 (Hildesheim-Hengelo) überholt, der von 220 082 gezogen wurde. Die V 200 kam genau neben der Dampfloks zum Stehen und das Paar 043 321/220 082 wurde nun fleißig fotografiert.

220 082 brummte dann mit ihrem Zug weiter und wir folgten bald. In Ibbenbüren war noch ein etwas längerer Halt und dann ging es non-stop bis Rheine Rbf und mit einigen Rangiermanövern kamen wir ins Dampf-Bw.

Hier wurden sogleich mehrere Gruppen zur Besichtigung und zum Fotografieren der Dampfrösser gebildet, die überall herumstanden, viele natürlich nur noch als Schrottkästen. Eine Gruppe, zu der auch ich gehörte, begab sich gleich in die Kantine und ließ sich dort die Suppe schmecken, die man extra für uns gekocht hatte.

Nach dem Essen fuhr ich um 13.04 uhr mit einem Bahnbus vom Bw Hauhenhorst zum Bhf. Rheine, um dort noch etwas "V-200-Luft" zu schnuppern. Zwei 220-Maschinen standen in einer der äußersten Ecken der Diesel-Bw's und ich ging den Bahnsteig hinunter, um ihre Nummern zu erspähen; es waren 054 und 001. Als ich den Bahnsteig wieder hinauf war, kam auch gleich der D 734 (Norddeich-Köln), der von 220 057 gebracht und 110 440 übernommen wurde.

In der Gegenrichtung erschien von Osnabrück her der E 2244 (Bad Harzburg-Amsterdam) mit 220 031. Auf dem äußersten Gleis am Empfangsgebäude brummte 220 002 an diesem Zug vorbei. Sie begab sich in die Loco-Bay, um die Ankunft des E 3259 (Münster-Norddeich) abzuwarten. Der traf mit Verspätung, von 104 022 gezogen, ein. Bevor die 104 jedoch der V 200 Platz machte, verschwand erstmal der E 2244. Dann verließ 104 022 den E 3259 und 220 002 setzte sich als neue Zuglok davor. Bald darauf brummte sie mit ihm ab Richtung Emden.

Es wurde nun eine Weile ruhig im Bhf. Rheine und ich kam mit einem englischen Eisenbahnfreund ins Gespräch, der mich seinerseits wegen meiner Tasche ebenfalls für einen Engländer gehalten hatte. So unterhielten wir uns dann über Westerns, Deltics, "German Warships" und auch über "Steam". Und ein "Steam"-Reisezug (immerhin schon eine Seltenheit im Bhf. Rheine) erschien dann auch kurz vor halb drei. Es handelte sich um unsere beiden Sonderwagen, die 043 321 vom Bw Hauhenhorst brachte (Hauhenhorst = Dampflokbw Rheine).

Sie blieb mit ihrem Züglein auf Gleis 1 stehen und nach Ankunft des E 2247 (Amsterdam-Bad Harzburg) rangierte sie sie an den Schluß des Zuges, in dessen Kette von blauen NS-Wagen die beiden Silberlinge am Schluß etwas als "Fremdkörper" wirkten. Zuglok des E 2247 war 220 082. Es gab einige Schwierigkeiten mit der eingefrorenen Heizleitung am holländischen Packwagen, hinter dem die Silberlinge hingen. Aber schließlich funktionierte auch das und mit nahezu 20 Minuten Verspätung fuhren wir in Rheine ab.

220 082 blieb bis Löhne am E 2247. Dort übernahm ihn 110 354 (Bw Eidelstedt), die den E 2543 (Aachen-Braunschweig) gebracht hatte, vor den sich nun 216 061 (Bw Braunschweig) setzte. Schnell war dann auch Hannover erreicht, wo für E 2247 wiederum Lokwechsel war. Für den Rest der Fahrt bis Bad Harzburg bekam er 220 075 als Zuglok.

Soweit dieser vom 20.2.1976 datierte Briefbericht über die EFH-Sonderfahrt von Hannover nach Rheine und zurück am 31.1.1976 in seinem Original-Text und Original-Manuskript. Von Hannover aus fuhr ich am Abend des 31.1.1976 im D 582 bis Lüneburg, wobei 103 197 diesen Schnellzug beförderte. In Lüneburg stieg ich um in den E 3155 nach Kiel, der wagenmäßig nur aus zwei Kurswagen Kreiensen-Kiel bestand. Bei ihnen handelte es sich um beige-blaue ym-Wagen (Mittleinst.-Fahrzeuge). Auch die Lok des E 3155 fuhr im Langlauf Kreiensen-Kiel. Von Kreiensen über Goslar, Bad Harzburg, Braunschweig und Gifhorn beförderte sie bis Lüneburg den Fern-Eilzug Kreiensen-Hamburg zusammen mit dessen Kurswg. Kreiensen-Kiel. Die fuhren dann mit der Lok ab Lüneburg und unter der Zugnr. E 3155 über Büchen und Lübeck nach Kiel weiter. Am 31.1.1976 war es 220 044, wobei ich den E 3155 in Lübeck Hbf verließ.

Die Dampflokbw 043 321, hinter der ich mich an diesem Winter-Samstag ja ebenfalls bewegte, war die letzte Dampflokbw, die noch im Aw Braunschweig eine größere Untersuchung erhalten hatte. Die DB beendete ihren Dampflokbw-betrieb ja etwas über 1 1/2 Jahre später. Da war das Aw Braunschweig bereits geschlossen. Dem Dampflokbw im zur Emsstadt Rheine gehörenden Ortsteil Hauhenhorst erging es dann bald nicht anders.

Michael Hecht.

REISEZUG-SICHTUNGEN IN LUBECK HBF VOR 40 JAHREN IM JAN./FEBR. 1976

\*\*\*\*\*

Zug-Nr.	Laufweg	Lok-Nr.	Bem.
---------	---------	---------	------

4.1.1976 (SO)

D 270	Rom-Kopenhagen	221 110	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 114	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 007	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 047	Vsp.
		220 017	Zglk.
		220 012	
E 3167	Kiel-Lübeck	221 146	f.D 776
LE	Lübeck-KLüneburg	220 039	
N 5178	Lübeck-Travemünde	221 128	Zglk.
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 135	Vsp. (Vsp.ab Lübeck)

17.1.1976 (SA)

E 2873	Flensburg-Kreiensen	216 120	
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 118	
E 2338	Lüneburg-Kiel	218 175	Vsp.
		220 047	Zglk. bei Ankunft
			<u>220 getauscht</u>
		218 175	Vsp.
		220 025	Zglk. bei Abfahrt
E 3039	Lübeck-Hamburg	220 006	
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 043	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 134	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 135	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 044	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 014	
E 3053	Lübeck-Hamburg	221 132	Vsp.
		220 006	Zglok
		220 049	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 025	Vsp.
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 012	Zglk.

18.1.1976 (SO)

D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 117	
E 2338	Lüneburg-Kiel	220 012	
E 3039	<del>Hamburg</del> Lübeck-Hamburg	220 023	
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 045	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 044	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 112	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 131	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 025	Vsp.
		220 044	Zglk.
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 111	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 015	
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 011	

19.1.1976 (MO)

E 3188	Kreiensen/Lünebg.-Kiel	220 024	Zglk.
		220 020	Schblk.

Zug-Nr.	Laufweg	Lok-Nr.	Bem.
<u>24.1.1976 (SA)</u>			
E 2873	Flensburg-Kreiensen	216 121	
E 2338	<del>Kiel-Lüneburg-Kiel</del>	218 180	Vsp.
		220 023	Zglk.
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 113	
E 3039	Lübeck-Hamburg	220 046	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 044	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 041	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 118	
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 046	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 040	
TEE 35	Stg. Köln-Kopenhagen	221 147	
Kohlenleerzug		220 012	
D 491	Kopenhagen-Würzbg.	221 112	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 023	Vsp.
		220 017	Zglk. bei Ankunft
		<u>Vsp.220 getauscht</u>	
		220 048	Vsp.
		220 017	Zglk. bei Abfahrt

25.1.1976 (SO)

E 2872	Goslar-Flensburg	216 120	
D 2301	Kopenhagen-Hoek v.Holland	221 110	20 Min. +
D 271	Kopenhagen-Rom	221 133	ca.10 Min. +
N 4125	Kiel-Lübeck	220 044	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 021	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 111	
Militärzug	Richtg.Norden	221 114	
Militärzug	Richtg.Norden	221 132	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 023	Vsp.
		220 044	Zglk.
E 3167	Kiel-Lübeck	220 017	
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 119	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 036	
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 014	

30.1.1976 (FR)

N 4136	Lübeck-Kiel	220 036	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 047	
N 5132	(Hamburg-)Lübeck-Neustadt/H.	220 020	

1.2.1976 (SO)

E 2872	Goslar-Flensburg	216 070	
D 231	Kopenh. - Hoek v.H.	221 114	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 047	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 134	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 040	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 120	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 023	Vsp.
		220 047	Zglk.
E 3167	Kiel-Lübeck	220 017	
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 110	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 024	
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 016	

Zug-Nr.	Laufweg	Lok-Nr.	Bem.
<u>4.2.1976 (MI)</u>			
D 491	Kopenhagen-Rom	221 116	
N 4136	Lübeck-Kiel	220 023	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 017	
E 3060/N5132	Hamburg-Neustadt/H.	220 035	
<u>6.2.1976 (FR)</u>			
N 4136	Lübeck-Kiel	220 017	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 047	
E 3060/N5132	Hamburg-Neustadt/H.	220 049	
<u>7.2.1976 (SA)</u>			
E 2338	Lüneburg-Kiel	218 107	Vsp.
		220 023	Zglk.
E 3039	Lübeck-Hamburg	220 046	
N 4125	Kiel-Lübeck	212 269	(statt übl.220)
D 271	Kopenhagen-Rom	221 113	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 115	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 030	
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 046	
E 3167	Kiel-Lübeck	212 246	Vsp.
		212 250	Zglk.
Kohlenleerzug	Lübeck-Herrenwyk-Ruhrgebiet	220 047	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 021	Vsp.
		220 023	Zglk. bei Ankunft
		<u>Vsp.220 getauscht</u>	
		220 018	Vsp.
		220 023	Zglk. bei Abfahrt
<u>8.2.1976 (SO)</u>			
D 271	Kopenhagen-Rom	221 120	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 017	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 014	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 128	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 023	Vsp.
		220 017	Zglk.
E 3167	Kiel-Lübeck	220 018	
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 131	
<u>9.2.1976 (MO)</u>			
N 4136	<del>xxxxxx</del> Lübeck-Kiel	220 023	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 017	
D 491	<del>Wx</del> Kopenh.-Würzbg.	221 115	
<u>11..2.1976 (MI)</u>			
E 3050	Hamburg-Lübeck	220 047	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 036	
E 3085	Lübeck-Hamburg	220 049	
E 3074	Hamburg-Lübeck	220 018	
<u>12.2.1976 (DO)</u>			
N 4136	Lübeck-Kiel	220 044	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 023	
E 3060/N 5132	Hamburg-Neustadt/H.	220 021	



Zug-Nr. ----- Laufweg ----- Lok-Nr. ----- Bem. -----

13.2.1976 (FR)

E 3172	(Lüneburg-)Lübeck-Kiel	220 017	Vsp.
		218 123	Zglk.
N 5168	Lübeck-Travemünde	220 048	
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 024	

14.2.1976 (SA)

N 4053	Lübeck-Hamburg	220 042	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 023	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 128	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 010	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 114	
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 012	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 047	
LE	nach Hamburg ?	220 017	
Anw.im Bw		220 018/011	
N 4073	Lübeck-Hamburg	220 010	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 040	
E 3067	Travemünde-Hamburg	220 047	
E 3056	Hamburg-Travemünde	220 012	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 044	Vsp.
		220 048	Zglk.

15.2.1976 (SO)

N 4125	Kiel-Lübeck	212 ?	(statt übl.220)
D 271	Kopenhagen-Rom	221 112	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 049	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 135	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 044	Vsp.
		220 047	Zglk.
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 109	
N 5178	M Lübeck-Travemünde	220 016	

18.2.1976 (MI)

N 4136	Lübeck-Kiel	220 030	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 048	
E 3060/N 5132	Hamburg-Neustadt/H.	220 050	

19.2.1976 (DO)

E 3056	Hamburg-Travemünde	220 044	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 012	Vsp. (bis Lübeck)
		220 048	Zglk.
N 4136	Lübeck-Kiel	220 023	
E 3086	Hamburg-Lübeck	220 011	
E 3188	Kreiensen/Lüneburg-Kiel	220 040	Zglk.
		220 050	Schblk.
E 3655	Husum-Lübeck	220 023	
N 5135	Neustadt/H.-Lübeck	220 035	
D 395	Kopenhagen-Hamburg	221 120	

Alle aufgeführten 220- und 221-Maschinen gehörten zum Bw Lübeck.  
 216 = Bw Braunschweig, 218 = Bw Flensburg  
 Michael Hecht. Original-Manuskript von 1976.

WEITERE REISEZUG-SICHTUNGEN IN LÜBECK HBF VOR 40 JAHREN  
 Februar - April 1976

Auch hier alle aufgeführten 220- und 221-Maschinen = Bw Lübeck.  
 216 = Bw Braunschweig, 218 = Bw Flensburg.  
 Ebenfalls Original-Manuskript der Aufzeichnungen von 1976.

Zug-Nr.	Zuglauf	Lokomotive	Bem.
<u>28.2.1976 (SA)</u>			
E 2338	Lüneburg-Kiel	218 111 Vsp.	
		220 044 Zglk.	
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 115	
E 3039	Lübeck-Hamburg	220 020	
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 016	
E 3170/72	Lüneburg-Kiel	218 107	
LE-Gespann	Rbf-Hbf-Bw	220 039/220 049/221 128	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 012	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 116	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 133	
Kohlenleerzug		220 049	
N 5178	Lübeck Hbf-Lü=Travem.	220 017	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 021	
N 4073	Travemünde-Hamburg	220 019	
N 4060	Hamburg-Lübeck	220 022	
E 3067	Travemünde-Hamburg	220 017	
N 5129	Neustadt/H.-Lübeck	220 026	
<u>1.3.1976 (MO)</u>			
N 4136	Lübeck-Kiel	220 017	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 048	
E 3086	Hamburg-Lübeck	220 011	
E 3188	Kreiensen/Lüneburg-Kiel	220 023 Zuglok	
		220 021 Schublok	
<u>3.3.1976 (MI)</u>			
E 3086	Hamburg-Lübeck	220 011	
E 3188	Kreiensen/Lüneburg-Kiel	220 012 Zuglok	
		220 030 Schublok	
E 3655	Husum-Lübeck	220 048	
N 5135	Neustadt/H.-Lübeck	220 010	
<u>5.3.1976 (FR)</u>			
N 4136	Lübeck-Kiel	220 047	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 017	
<u>10.3.1976 (MI)</u>			
E 3188	Kreiensen/Lüneburg-Kiel	220 044 Zuglok	
		220 039 Schublok	
N 5135	Neustadt/H.-Lübeck	220 048	
<u>11.3.1976 (DO)</u>			
E 3056	Hamburg-Travemünde	220 018	
D 491	Kopenhagen-Würzburg	221 120	
N 4136	Lübeck-Kiel	220 023	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 011	
N 5132	Lübeck-Neustadt/H.	220 030	
E 3086	Hamburg-Lübeck	220 009	
E 3188	Kreiensen/Lüneburg-Kiel	220 039 Zuglok	
		220 018 Schublok	



13.3.1976 (SA)

	Würzburg-		
D 490	Kopenhagen	221 129	
E 2338	Lüneburg-Kiel	218 186	Vorspann
		220 043	Zuglok
E 3039	Lübeck-Hamburg	220 041	
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 015	
E 2872	<del>Kiel-Lüneburg</del>	216 071	
	Goslar-Flensburg /		
N 4125	Kiel-Lübeck	220 044	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 110	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 007	
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 041	
Kohlenleerzug		220 017	
TEE 35	Stuttgart-Kopenhagen	221 131	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 040	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 029	
N 4060	Hamburg-Lübeck	220 013	
E 2339	Kiel-Lüneburg	218 107	
N 5129	Neustadt/H.-Lübeck	220 010	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 043	Vorspann
		220 023	Zuglok

14.3.1976 (SO)

N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 012	Vorspann
		220 044	Zuglok
E 3167	Kiel-Lübeck	220 023	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 021	
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 133	
E <del>3053</del> 3063	Lübeck-Hamburg	220 014	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 009	
N 5177	Travemünde-Lübeck	220 006	

19.3.1976 (FR)

E 3171	Kiel-Lüneburg	220 048	
N 4136	Lübeck-Kiel	220 017	
<del>Ex D</del> D 491	Kopenhagen-Würzburg	221 120	

20.3.1976 (SA)

<del>Ex 2338</del>			
N 5110	Lübeck-Neustadt/H.	220 007	
E 3157	Kiel-Lübeck	220 014	
E 2338	Lüneburg-Kiel	220 012	Vorspann
		218 181	Zuglok
E 2872	Goslar-Flensburg	216 063	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 043	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 128	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 113	
E 3053	<del>Hamburg</del> Lübeck-Hamburg	220 049	
Kohlenleerzug		221 ?	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 045	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 014	
N 4060	Hamburg-Lübeck	220 006	
N 5129	Neustadt/H.-Lübeck	220 007	
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 012	Vorspann
		220 044	Zuglok

21.3.1976 (SO)

E 2872	Goslar-Flensburg	216 062
N 4125	Kiel-Lübeck	220 023
D 271	Kopenhagen-Rom	221 116
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 012 Vorspann 220 023 Zuglok
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 029
E 3167	Kiel-Lübeck	220 048

1.4.1976 (DO)

E 3655	Husum-Lübeck	220 042
N 5135	Neustadt/H.-Lübeck	220 009
E 3188	Kreiensen/Lünebg.-Kiel	220 006 Zuglok 220 049 Schublok
üm-Leerpark Ri.	Hamburg (12 Wagen)	220 043

3.4.1976 (SA)

E 3157	Kiel-Lübeck	220 047
N 5110	Lübeck-Neustadt/H.	220 050
E 2873	Flensburg-Kreiensen	216 166
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 119
E 2338	Lüneburg-Kiel	220 023 Vorspann 218 127 Zuglok
E 3039	<del>Hamburg</del> Lübeck-Hamburg	220 011
N 4053	Lübeck-Hamburg	220 016
N 4125	Kiel-Lübeck	220 012
E 2872	Goslar-Flensburg	216 045
D 231	Kopenhagen-Rom	221 146
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 011
X TEE 35	Stuttgart-Kopenhagen	221 128
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 047
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 007
E 3067	Travemünde-Hamburg	220 047
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 023 Vorspann 220 040 Zuglok

4.4.1976 (SO)

E 2872	Goslar-Flensburg	216 089
N 4125	Kiel-Lübeck	<del>220 023</del> 220 012
E 3044	Hamburg-Travemünde	<del>220 023</del> 220 018
E 3167	Kiel-Lübeck	220 040
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 023 Vorspann 220 012 Zuglok
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 129
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 010
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 041 Vorspann 220 025 Zuglok

10.4.1976 (SA)

E 2873	<del>Goslar</del> Flensburg-Kreiensen	216 089
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 118
E 2338	Lüneburg-Kiel	218 180 Vorspann 220 044 Zuglok
N 5124	Lübeck-Neustadt/H.	220 010
D 231	Hoek v.H.-Kopenhagen	221 114
E 2872	Goslar-Flensburg	216 167
D 230	Kopenhagen-Hoek v.H.	221 113
D 270	Rom-Kopenhagen	221 147
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 023

10.4.1976 (Fortsetzg.)

D 271	Kopenhagen-Rom	221 131	
N 4125	Kiel-Lübeck	220 017	
E 3167	Kiel-Lübeck	212 269	Vorspann ) 212-Boppeltraktion bei
		212 250	Zuglok ) 3167 sa planmäßig
E 3053	Lübeck-Hamburg	220 022	
TEE 35	Stuttgart-Kopenhagen	221 117	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 029	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 025	
Kohlenleerzug		220 040	
E 2339	Kiel-Lüneburg	218 188	
N 4073	Travemünde-Hamburg	220 023	

An diesem Nachmittag hatten die Züge bei der Abfahrt (insbesondere Ri.Norden) wegen einer Betriebsstörung zwischen Lübeck und Bad Schwartau z.T. erhebliche Verspätung.

11.4.1976 (SO)

E 3035	Lübeck-Hamburg	220 041	
N 5163	Travemünde-Lübeck	220 047	
N 4040	Hamburg-Lübeck	220 012	DAB-Einheit.
E 2338	Lüneburg-Kiel	220 048	
D 490	Würzburg-Kopenhagen	221 133	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 131	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 114	
E <del>3050</del> 3044	Hamburg-Travemünde	220 050	
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 044	Vorspann
		220 023	Zuglok
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 118	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 014	
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 040	

14.4.1976 (MI)

N 4136	Lübeck-Kiel	220 015
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 048

15.4.1976 (DO)

E 3067	Lübeck-Hamburg	220 022
E 3062	Hamburg-Travemünde	220 006
N 4136	Lübeck-Kiel	220 048
E 3171	Kiel-Lüneburg	220 044
D 491	Kopenhagen-Passau	221 135
E 3064/N 5132	Hamburg-Lübeck-Neustadt/H.	220 023

Im Umfeld der damaligen EK-Dampf-Sonderzugfahrt Hildesheim-Altenau am 14.2.1971 entstand das neben stehende Bild, auf dem an diesem Wintertag vor 45 Jahren DB-Diesellok 220 070 (damals Bw Hannover) mit E 3014 (Bad Harzburg- Wilhelmshaven) den Personenbahnhof der Harz- und Kaiserstadt Goslar verläßt und dabei an einem seiner (heute hier noch vorhandenen) Mini-Flügelsignale vorbei brummt.

Foto: Michael Hecht.





## OSTERN VOR 40 JAHREN

\*\*\*\*\*

Im zeitlichen Umfeld des Osterfestes von 1976 besuchte ich wieder einmal von Lübeck aus den Bahnhof der im Südosten des Kreises Herzogtum Lauenbg. gelegenen Gemeinde Büchen. Dieser Bahnhof bildete ja seinerzeit auch die bundesdeutsche Grenzstation der im damals noch geteilten Deutschland verlaufenden und von dessen Grenze betroffener Eisenbahnstrecke Hamburg-Berlin. Die wurde 1976 übrigens genau 130 Jahre alt, verlief aber vor vier Jahrzehnten auf zwei Dritteln ihrer Route in der DDR und zu einem Drittel in der alten Bundesrepublik - hier im Gebiet des o. a. Landkreises sowie in dem der Freien und Hansestadt Hamburg. Im Bereich der alten Bundesrepublik bildete wie schon erwähnt der Bahnhof von Büchen die Grenzstation im Verlauf der Berlin-Hamburger Eisenbahn, was hier seinerzeit für interessanten Betrieb sorgte. Dieser Bhf. war deshalb den meisten Eisenbahnfreunden stets einen Besuch wert. Der durchgehende Betrieb mit den Reichsbahn-Schnellzug-Dampflokomotiven über Büchen bis/ab Hamburg war zwar drei Jahre zuvor am 2.6.1973 beendet worden, aber auch die daraufhin folgenden Lokwechsel-Vorgänge zwischen Dieselmotoren der Deutschen Reichsbahn und der Deutschen Bundesbahn sowie umgekehrt, die sich an die genannten Dampflok-Durchläufe ab dem o. a. Zeitpunkt anschlossen, gestalteten sich im Grenzbhf. Büchen stets interessant und sehenswert. Außerdem schickte die Deutsche Reichsbahn im Frühjahr 1976 sporadisch noch immer Dampfloklokomotiven der Baureihe 50.40 für Güterzugbeförderungen in diesen DB-Grenzbahnhof. Und ganz selten erschienen hier auch nochmal sogar die hier bis zum Junibeginn 1973 noch täglich gewohnten DR-Schnellzug-Dampfloklokomotiven der Baureihe 01.5. Das war dann, wenn auch wie gesagt selten, durch die Beförderung von Entlastungs- und Sonder-Reisezügen der Fall.

Für die Zeit des Osterfestes 1976 wurde eines der zu diesem Zeitpunkt rar gewordenen 01.5-Gastspiele im Bhf. Büchen zumindest im westlichen Bereich der damals noch geteilten Bahnlinie Berlin-Hamburg bekannt. Am Karfreitag des Jahres 1976, dem 16. April 1976, sollte einer der im Bw Wittenberge stationierten 01.5-Dampfrenner einen wegen des Oster-Reiseverkehrs eingelegten und von Berlin nach Hamburg verkehrenden Entlastungs-Schnellzug bis Büchen befördern. Genau sollte dieser Zug als Vorzug zum Hauptzug und auch von Berlin nach Hamburg fahrenden D 338 eingesetzt werden. Aus diesem Grund fuhr ich ausnahmsweise mal nicht wie sonst per Bahn auf ebenfalls geschichtsträchtigen und traditionellen, damals genau sechs Monate vor seinem 125. Geburtstags stehenden Schienenstrang von Lübeck nach Büchen, sondern auf der benachbarten Straße im Pkw eines befreundeten Eisenbahnfans. Von denen fanden sich am Vormittag des Karfreitags von 1976 nicht wenige, die ebenfalls (trotz damals noch nicht vorhandenen Kommunikations- u. Informations-Hilfsmittel wie Internet, Facebook, Apps usw.) 'Wind' vom bevorstehenden 01.5-Besuch an dieser Stelle bekommen hatten, auch in Büchen ein. Alle von ihnen postierten sich aber hier an der Brücke, auf der die Bahnlinie Hamburg-Berlin am Ostrand des Büchener Bahnhofes über den Elbe-Lübeck-Kanal hinweg geführt wird. Hier wollte die 'Fangemeinde', die mehrheitlich aus Hamburg und Lübeck sowie dem Umland beider Hansestädte nach Büchen gekommen war, die Einfahrt des erwarteten Entlastungs-Schnellzuges von Berlin im Foto oder/und Film festhalten. Ich als einziger dieser 'Gemeinde' ging direkt in den Bahnhof von Büchen, weil ich den Lokwechsel dieses unter der Zug-Nr. 10 338 verkehrenden Entlastungs-Schnellzuges beobachten und im Bild festhalten wollte. Denn auch bei den raren 01.5-Visten in Büchen entfiel eines auf jeden Fall: Die Weiterfahrt dieser Dampfriesen bis Hamburg. Außer in Büchen durch die dortigen sporadischen Dampflok-Besuche der DR gab es im Bereich der gesamten Bundesbahndirektion Hamburg auf DB-Gleisen keinen Dampflok-Betrieb mehr !

Um den Lokwechsel beim D 10 338 zu beobachten, suchte ich mir im BÜchener Bahnhof einen Platz an dessen heute nicht mehr vorhandenen Stellwerk des Baujahres 1947 an der Westspitze der Bahnsteige dieses Keilbahnhofes mit Lübecker und Hamburger Teil. Von diesem Platz aus konnte ich bis weit nach Osten hin zur Einfahrt der Berliner Strecke blicken - und hier nahm ich in der Ferne gegen 10.00 Uhr eine deutliche Dampf Wolke wahr: Hoffnungen und Ahnungen wurden nun spätestens zur tatsächlichen Gewissheit - D 10 338 wurde in Dampftraktion nach Büchen gebracht !!!!!

Es war genau die Maschine 01 0509 des Bahnbetriebswerkes Wittenberge, die um kurz nach 10.00 Uhr mit dem Zug D 10 338 in den Bahnhof von Büchen rollte und hier am Bahnsteig 1 zum Stehen kam, um an dieser Stelle mit langer Wagenkette das Bild vergangener Zeiten zu bieten. Doch anders als früher, als die 01.5 mit ihren Zügen weiter nach Hamburg dampften, wurde 01 0509 nun abgekuppelt. Die Bundesbahn-Diesellok 221 135 vom Bw Lübeck hatte sich schon ins Vorfeld der Westseite vom Grenzbhf. Büchen begeben und als ihre DR-Dampf-Kollegin vom D 10 338 weg gerollt war, setzte sie sich vor diesen Entlastungszug. 01 0509 rangierte in die Lokabstell-Anlage in Bhf-Mitte, wo sich zu diesem Zeitpunkt gerade auch die ebenfalls zum Bw Lübeck gehörende Bundesbahn-Diesellok 220 022 aufhielt. Bei DR-Dampflok 01 0509 wurden in der o. a. Abstellanlage erstmal die Wasservorräte ergänzt. Danach dampfte diese Maschine um kurz vor halb elf Uhr mit dem Tender voran solo als Lz-Fahrt in die DDR zurück, wo sie wohl auf der Drehscheibe des Bw Hagenow Land zur weiteren Lz-Rücktour nach Wittenberge gedreht wurde. In Büchen war das beschriebene 01.-5-Gastspiel am 16.4.1976 also nur sehr kurz, wenngleich auch viel beachtet, sowohl von den Eisenbahnfreunden als auch von den Eisenbahnern, von denen vor 40 Jahren noch sehr viele im Bhf. Büchen tätig waren.

Und während auf dem einen Ende dieses Bahnhofes am Vormittag des 16.4.1976 die Dampflok 01 0509 solo Richtung Heimat zurückfuhr, brummte auf den anderen Ende 221 135 mit dem aus DR- und DB-Wagen bestehenden D 10 338 aus Büchen heraus, um ihn über den kurzen Rest seines Weges nach Hamburg zu bringen. Ich schaute mir dann noch in Büchen den Lokwechsel des seinem Vorzug folgenden Hauptzuges D 338 an, den die im Bw Schwerin stationierte Reichsbahn-Diesellok 118 274 hierher brachte. Die kurz zuvor noch in der BÜchener Lokabstell-Anlage pausierende DB-Diesellok 220 022 übernahm dann D 338, um auch ihn von Büchen nach Hamburg zu befördern. Vor die im D 338 mitgeführte und von ihm im Bhf. Büchen abgehängte Kurswagen Gruppe Berlin-Büchen-Lübeck-Kiel setzte sich 220 044 und beförderte sie als E 2338 weiter von Büchen nach Kiel.

Nach diesem zweiten Lokwechsel in kurzer Folge im Grenzbhf. Büchen traf ich mich erneut mit der Fotografen-Gruppe, die die Züge D 10 338 und D 338 an der BÜchener Kanalbrücke aufgenommen hatte und per Auto ging es abermals für mich nun zurück nach Lübeck, wo allerdings schon wieder die Bahn-Sehnsucht rief und ich bei einem anschließenden Besuch des Hbf's hier unter anderem noch die folgenden Züge am Nachmittag des 16.4.1976 bewunderte:

N 4125	Kiel-Lübeck	212 268	) Gleicher Wagenpark, Lokwechsel
N 4721	Lübeck-Lüneburg	220 047	
D 271	Kopenhagen-Rom	221 134	
D 270	Rom-Kopenhagen	221 110	
E 3044	Hamburg-Travemünde	220 021	
E 3167	Kiel-Lübeck	220 044	
TEE 35	Köln-Kopenhagen	221 133	
N 5178	Lübeck-Travemünde	220 025	
E 3050	Hamburg-Lübeck-Kiel	220 024	
E 3063	Lübeck-Hamburg	220 030	

Am 15. und 16.4. waren in Lübeck Hbf im ehem. Segeberger Bhf. auch die Gleismessfahrzeuge 725 003 und 726 003 abgestellt.